

M48 A2GA2 , Heimatschutzbrigade 53 (Revell 1/35)

Beitrag von „albatros32“ vom 5. Oktober 2015, 18:37

M48 A2GA2

[comp_DSCF2211b.jpg](#)

Geschichte:

Der ursprünglich aus den 50er Jahren stammende Entwurf dieses von der Bundeswehr in großer Stückzahl beschafften Kampfpanzers mit 90mm Bordkanone hatte in den 70ern seine besten Tage bereits erlebt, obwohl bereits mehrfach modernisiert und vom ehemals Benzin auf den deutlich sparsameren Dieselmotor umgerüstet.....

Ab 1978 wurden 650 Fahrzeuge des Typs M48 A2C einer "Kampfwertsteigerung" unterzogen, wobei das 105mm Geschütz L7 des Leopard 1 in einer neuen Blende montiert wurde.

Die vormals verwendete Kommandantenkuppel ersetzte ein Winkelspiegelring , und anstelle der US MG Cal.0.50 erhielten die Panzer das deutsche MG3 (Kal. 7.62mm).

Dank der "neuen Kanone" inklusive verbesserter Zielsysteme war das Fahrzeug nun zumindest theoretisch in der Lage sich weiterhin auf dem Gefechtsfeld zu behaupten....

Vorbild:

Die Vorlage für diese Modell stammt aus der nur wenige Kilometer von mir entfernt liegenden (ehemaligen) "Panzerkaserne" in Düren, wo ich diese Oldtimer von Kindesbeinen an beobachten konnte 😊

Besonders eindrucksvoll waren Eisenbahntransporte, wenn ganze M48 Kolonnen ,begleitet von M88 Bergepanzern ,quer durch die Stadt zum Bahnhof rumpelten 🙌😄🙌

Das Fahrzeug "232 der Heimatschutzbrigade 53" kommandierte zeitweilig ein späterer Arbeitskollege von mir, von dem ich einige Fotos und zusätzliche Hinweise erhielt .

Im Herbst 1985 zog dieser Panzer bereits (als einer der ersten!) im neuen Dreiton Tarnschema der Bundeswehr ins Manöver .

Modell:

Der Bausatz von Revell zeigt (entgegen anderer Meinungen!) für mich eine hervorragende Passgenauigkeit und eine schöne "Gussstahloptik".

Die zugehörigen "Gummiketten" waren leider weniger schön, aber nach etwas Überarbeitung

und "Tarnung" wurden sie mangels Ersatz verwendet .

Gebaut wurde weitgehend aus der Box; Selbst erstellt wurden die Abschleppseile, die Verkabelung der Lampen, einige Griffe und Ösen, sowie die Haltebänder für Ersatzkettenglieder und Wasserkanister

[comp_DSCF2211a.jpg](#)

[comp_DSCF2241.jpg](#)

[comp_DSCF2221a.jpg](#)

[comp_DSCF2235a.jpg](#)

[comp_DSCF2236a.jpg](#)

Die Figuren wurden aus diversen Teilen (überwiegend Tamiya) an die damalige Erscheinung der Bundeswehr Panzertruppe angepasst , wobei die Herren ihren realen Vorbildern sehr ,sehr nahe kommen 👍😊👍 ...

[comp_DSCF2228.jpg](#)

[comp_DSCF2232.jpg](#)

[comp_DSCF2222.jpg](#)

[comp_DSCF2224.jpg](#)

[comp_DSCF2225.jpg](#)

[comp_DSCF2227.jpg](#)

Das Diorama zeigt einen Ausschnitt der sogenannten "Panzerstraße", die das Kasernengelände mit dem Standortübungsplatz (Drover Heide, heute Naturschutzgebiet) verbindet.

Die Betonplatten (Zeichenblockkarton) und die überwiegend aus Birken und Nadelhölzern bestehende Vegetation finden sich auch jetzt noch dort !

Die Bäume entstanden aus Ästchen , die beim Spaziergang gesammelt wurden.

Nadelbäume erhielten kleine Ästchen und Drähte, welche in Bohrungen "hängend eingeklebt" wurden, die Begrünung erfolgte mit "Krippenmoos" .

Birken entstanden ähnlich; hier wurden die Äste entsprechend der Realität , aus dünnen "Erika Zweigen" und "Seemoos" gebastelt, während das spärliche Herbstlaub aus "dicker Farbe" aufgetupft wurde.

Die stellenweise auftauchenden "Ahornblätter" sind eigentlich "Birkensamen" 👍

Ach ja, es gab hier keinen Sturmschaden, sondern die Bäume wurden auf die Höhe der normalerweise über dem Dio angebrachten Acrylhaube von Trumpeter gekürzt ! 😞

Wie ich auf einigen Ausstellungen von "Ehemaligen" des Verbandes hörte , habe ich das Vorbild gut getroffen (Wobei es schon einige Kaufinteressenten gab ! NIX DA !)

Beitrag von „Balrog“ vom 5. Oktober 2015, 19:36

OK, schöne Originalfotos  wann krieg ma jetzt dein dazugehörendes Modell zu sehn?  

Toll gelungenes Dio   

Beitrag von „DJ Eric“ vom 5. Oktober 2015, 19:49

Sieht super aus, der Panzer sauber gbaut und das Diorama dazu liebevoll gestaltet. Der Gesamteindruck ist wirklich toll. Respekt!

Beitrag von „Seilbagger“ vom 5. Oktober 2015, 20:59

das stimmt wirklich alles: schönes Modell, sehr schöne gestaltete "Umwelt" und super fotografiert.

Spitze !!

Beitrag von „Schiffbauer2“ vom 5. Oktober 2015, 21:28

Sehr stimmiges Dio! Panzer top, besonders die Birken haben es mir angetan! Respekt!
Gruß Olaf

Beitrag von „Apophysis“ vom 5. Oktober 2015, 21:48

Hi!

Hut ab! Hast du wirklich sehr schön umgesetzt, meinen geliebten, alten Bagger! 🍷🤔🍷

Ich hab 1991 meinen F-Lappen auf dem "Ehrenflammenwerfer" gemacht. War damals beim Pz.Btl. 543 in der Hochwald-Kaserne in Hermeskeil stationiert. Gehörte zum VBK 54!

Hier ein paar Fotos aus dieser schönen Zeit!

Gruss!

Dirk

Beitrag von „albatros32“ vom 5. Oktober 2015, 22:21

Boah Dirk ; die Patina habt ihr aber klasse umgesetzt !

[smiley_emoticons_outofthebox_1.gif](#)

Aber schöne Bilder !

"Grün" steht auch noch auf der Liste (105er Bronze und 90er Gelboliv)

Beitrag von „autopeter“ vom 5. Oktober 2015, 22:31

Mal wieder erstklassig gebaut und kreativ präsentiert - RESPEKT!

LG

Peter

Beitrag von „albatros32“ vom 5. Oktober 2015, 22:41

Danke euch allen ; Freue mich über die positive Resonanz ...

[downloadfile\(4\).gif](#)

Die Birken sind simple "Aststücke", die mit dünnflüssiger, weißer Farbe (ich glaube es war Wandfarbe !?) und weichem Haarpinsel ,leicht überzogen wurden , dabei sollte die Ursprungsfarbe noch durchscheinen !

Nach dem Trocknen wurde die "Rinde" mit Schwarzer Farbe (dünne Striche ,quer zum Stamm) und feinem Pinsel dargestellt ...

Hier empfehle ich wieder :

Rausgehen und gucken ! Oder wisst ihr tatsächlich ,wie die Rinde eines bestimmten Baumes aussieht, oder in welcher Form die Äste wachsen ?

[mix40.gif](#)

Ich erweitere ständig meine "Fotosammlung";

Vom "dreckigen Reifen" ,über "rostige Türen", bis zu "Moos auf Mauern" ...

Beitrag von „Der H“ vom 6. Oktober 2015, 20:28

Spitzenarbeit! Sowohl das Modell, als auch das Diorama sind echt klasse! 👍

Beitrag von „dehampi“ vom 16. Oktober 2015, 19:23

Ganz starke Arbeit.